MVV Energie

Dividende bleibt stabil

[11.03.2019] Die Aktionäre von MVV Energie erhalten wieder eine Dividende in Höhe von 90 Cent je Aktie. Für das laufende Geschäftsjahr erwartet das Mannheimer Unternehmen Umsätze und Gewinne wie im Vorjahr – obwohl das Ergebnis im ersten Quartal eingebrochen ist.

Das Mannheimer Unternehmen MVV Energie zahlt für das Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, wie im Vorjahr eine Dividende von 90 Cent je Aktie. Damit folgten die Aktionäre auf der diesjährigen Hauptversammlung am vergangenen Freitag (8. März 2019) in Mannheim der Empfehlung von Vorstand und Aufsichtsrat. Die Ausschüttungssumme liegt laut MVV damit erneut bei fast 60 Millionen Euro. MVV-Vorstandschef Georg Müller erklärte: „Unsere Aktie ist und bleibt eine stabile und sich gut verzinsende Anlage."

Vor den rund 1.300 Aktionären und Gästen stellte Müller die Bilanz für das Geschäftsjahr 2018 vor. Demnach stiegt das operative Ergebnis (Adjusted EBIT) im Vorjahresvergleich um zwei Prozent auf 228 Millionen Euro. Der Umsatz blieb mit gut 3,9 Milliarden Euro auf dem Niveau der letzten Jahre. Unter dem Strich, also beim bereinigten Jahresüberschuss nach Fremdanteilen, hat MVV mit 94 Millionen Euro etwas mehr als im Vorjahr verdient (wir berichteten).

Müller bekräftigte vor den Anteilseignern die Geschäftsprognose des Vorstands für das Jahr 2019. Obwohl sich das Adjusted EBIT von MVV in den ersten drei Monaten auf 67 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr halbierte (1. Quartal 2018: 133 Millionen Euro), erwartet das Unternehmen am Ende des Geschäftsjahrs Gewinne und Umsätze etwa auf Vorjahresniveau. Müller: „Aufgrund von Sondereffekten ist dieses Ergebnis nur eine wenig aussagekräftige Momentaufnahme. Mit unserem operativen Geschäft sind wir dagegen voll auf Kurs."

(al)

Stichwörter: Unternehmen, MVV Energie, Bilanzen